

1 **Bürgermeister Stefan Schmutz**
2 **Laudatio „Ehrenbürgerschaft“ - Egon Lackner, 22.01.2023**
3 **- Es gilt das gesprochene Wort -**
4

5 Meine sehr geehrten Damen und Herren,
6

7 bevor wir mit dem eigentlichen Neujahresempfang starten, möchte ich die Gelegen-
8 heit und diesen Rahmen für einen besonderen Anlass nutzen.
9

10 Wir haben uns lange überlegt, an welcher Stelle wir diesen Programmpunkt einpfle-
11 gen. Wir sind zur Auffassung gelangt, dass dieser weder zwischenrein noch ans
12 Ende gehört, sondern an den Anfang.
13

14 Es ist eine besondere Ehre für mich, eine Auszeichnung vorzunehmen, die bislang
15 nur sehr wenigen Persönlichkeiten erhalten haben.
16

17 Persönlichkeiten, denen unsere Stadt sich zu außerordentlichem Dank verpflichtet
18 fühlt, weil ihre Verdienste über die eigene Lebenszeit hinauswirken.
19

20 Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 16. November 2022 ein-
21 stimmig beschlossen, erstmals seit mehr als 30 Jahren, die höchste Auszeichnung,
22 die der Stadt Ladenburg zur Verfügung steht, zu vergeben.
23

24 Der Gemeinderat dankt Egon Lackner für sein Lebenswerk zum Wohle der Stadt und
25 ernennt ihn zum Ehrenbürger der Stadt Ladenburg.
26

27 Egon Lackner verkörpert wie kein anderer Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft
28 unserer Stadt in einer Person. Sein Leben, sein berufliches Wirken und sein bürger-
29 schaftliches Engagement sind untrennbar mit der Stadtentwicklung Ladenburgs ver-
30 bunden.
31

32 Als Architekt, als Mitglied der Planungsgruppe 67, als Gemeinderat, als Vorsitzender
33 des Heimatbundes und bis heute als Stadtbildpfleger.
34

35 Herr Lackner, Sie haben bereits vieles in Ihrem Leben mit der Ihnen gegebenen in-
36 neren Überzeugung, Leidenschaft und Bescheidenheit erreicht: Sie sind Träger der
37 Ehrennadel in Silber des Gemeindetags Baden-Württemberg für 21 Jahre ehrenamt-
38 liche Tätigkeit im Gemeinderat.

39 Sie sind Ehrenvorsitzender des Heimatbunds, den Sie 16 Jahre leiteten.

40

41 Und Sie sind Träger des Bundesverdienstkreuzes am Revers für Ihre herausragen-
42 den Verdienste, im Besonderen für das Bewahren und Sichtbarmachen unserer his-
43 torischen Altstadt und einzigartigen Stadtgeschichte.

44

45 Und mit dem heutigen Tage sind Sie
46 „Ehrenbürger der Stadt Ladenburg“.

47

48 Zu dieser Auszeichnung gratuliere ich Ihnen sehr herzlich!

49

50 Als bescheidener Mensch, der Ehrungen nicht so viel abgewinnen kann, antworteten
51 Sie auf die Frage nach den Gründen für Ihr Engagement sehr schlicht.

52

53 Ich zitiere: „Mein Einsatz hat nur ein Motiv: Die Liebe zu Ladenburg“.

54

55 Diese Liebe ist bis heute nicht erloschen.

56

57 Wenn ich mit Ihnen über Ladenburg, Straßenzüge und Gebäude spreche, spüre ich,
58 wie leidenschaftlich Sie für diese Stadt brennen.

59

60 Dank Ihrer Mithilfe erhielt die Stadt Ladenburg bereits 1978 die Goldplakette im Bun-
61 deswettbewerb „Stadtgestalt und Denkmalschutz im Städtebau“.

62

63 Gefühlt sind Sie das Gedächtnis unserer Stadtgeschichte, Sie sind Gestalter, Bera-
64 ter, Mahner und Visionär in einem.

65

66 Sie informieren, beraten Stadtverwaltung und Gemeinderat auch noch im Jahr 2023.
67 Und Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, Ihr umfassendes Wissen für nachfol-
68 gende Generationen aufzubereiten.

69 Sie vertreten die Schutzbedürftigkeit der Altstadt und ihrer Umgebung sowie das his-
70 torische Erbe auch noch im Alter von 94 Jahren mit Nachdruck.

71

72 Darüber hinaus äußern Sie regelmäßig Ihre Vorstellungen: welche Veränderungen
73 der Altstadt guttun würden, welche notwendig und wichtig sind, wo man besser die
74 Finger weglassen sollte und wo man doch mal graben sollte, um vorhandene archäo-
75 logische Funde oder Theorien besser einordnen oder überprüfen zu können.

76

77

78 Mit dem heutigen Tag stehen Sie, sehr geehrter Herr Lackner, in einer Reihe mit

79

80 Carl und Bertha Benz,
81 Reinhold Schulz und
82 Berndmark Heukemes.

83

84

85 Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, des Gemeinderates und der Stadtverwal-
86 tung danke ich Ihnen für Ihr unablässiges Wirken und gratuliere Ihnen sehr herzlich
87 zur Verleihung der Ehrenbürgerschaft.

88

89 Herr Lackner, ich bitte Sie, die Urkunde entgegenzunehmen.